

„Einladung ist für uns ein Ansporn“



Umberto Vattani, Präsident des Italienischen Instituts für Außenhandel: „Die Einladung zur Partnerschaft der HANNOVER MESSE empfinden wir als Auszeichnung und Ansporn, uns im April 2010 mit den modernsten Technologien zu präsentieren im Geiste jenes freundschaftlichen Wettbewerbs, der unsere beiden Länder seit jeher geprägt hat.“

„Die Einladung zur Partnerschaft der HANNOVER MESSE empfinden wir als Auszeichnung und Ansporn, uns im April 2010 mit den modernsten Technologien zu präsentieren im Geiste jenes freundschaftlichen Wettbewerbs, der unsere beiden Länder seit jeher geprägt hat.“

„Italien ist Impulsgeber“



Wolfgang Pech, Geschäftsbereichsleiter der HANNOVER MESSE: „Mit Italien verbindet uns traditionell eine enge Freundschaft, wir schätzen dieses Land als stetigen Impulsgeber für die internationale Industrie. Als Partnerland wird Italien die große Chance nutzen, seine geballte Produktionskraft und sein kreatives Entwicklungspotenzial als industrielle Spitzennation der ganzen Welt vor Augen zu führen. Mit dem Partnerlandmotto ‚Sustainable Mobility‘ trifft Italien punktgenau den Nerv der Zeit.“

Als Partnerland wird Italien die große Chance nutzen, seine geballte Produktionskraft und sein kreatives Entwicklungspotenzial als industrielle Spitzennation der ganzen Welt vor Augen zu führen. Mit dem Partnerlandmotto ‚Sustainable Mobility‘ trifft Italien punktgenau den Nerv der Zeit.“

2010 wird

Effizienter Innovativer Nachhaltiger

Willkommen auf der HANNOVER MESSE 2010



Die Welt der Industrieautomation trifft sich auf der HANNOVER MESSE – und rückt 2010 das Partnerland Italien in den Mittelpunkt. Die Spitzenindustriation am Mittelmeer ist – bezogen auf die Zahlen der Aussteller auf der HANNOVER MESSE – schon immer die stärkste Nation aus dem Ausland gewesen. Italien bekommt als Partnerland eine noch wichtigere Position beim weltweit größten Technologieereignis.

Neun internationale Leitmesse

2009 zeigten 527 italienische Unternehmen als Aussteller auf der HANNOVER MESSE ihre geballte Leistungskraft. Im kommenden Jahr haben sie wiederum die Chance, das kreative Potenzial der Industrie auf diesmal neun internationalen Leitmesse zu präsentieren. Aus allen technologischen Bereichen kommen internationale Entscheider zusammen und definieren die künftigen Richtlinien der Zukunft. Dem Partnerland kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Sie genießen nicht nur weltweite Medienaufmerksamkeit – die HANNOVER MESSE ist für Aussteller und Besucher eine einmalige Plattform für ihren Technologietransfer und die Erschließung neuer Märkte.

Barometer der Wirtschaft und Wissenschaft

Branchenübergreifend bildet die HANNOVER MESSE die komplette industrielle Wertschöpfungskette ab und gilt als Konjunkturbarometer

für Wirtschaft, Wissenschaft und Politik. Das Partnerland Italien ergänzt dieses Angebot perfekt mit Ausstellern, die technologische Spitzenprodukte auf allen neun Leitmesse präsentieren werden.

„Die Partnerlandkooperation wird der Industrie eine Vielzahl neuer Geschäftskontakte bringen, die für weitere wirtschaftliche Perspektiven – nicht nur für Italien – sorgen können“, sagt Wolfgang Pech, Geschäftsbereichsleiter der HANNOVER MESSE.

Umfassender Informationstransfer

Die Messe bietet ein optimales Umfeld zum Auf- und Ausbau neuer Märkte, großes Interesse gilt aber auch den mehr als 1.000 Foren, Kongressen und Workshops, die den Informationstransfer garantieren. Thematisch umfasst die HANNOVER MESSE auch 2010 alle maßgeblichen Themen der Industrie, setzt aber Schwerpunkte auf innovative Technologien in den Bereichen Erneuerbare Energien, Mobilität sowie Micro-Nano-Technologie. Mit den Leitmesse MobilTec und CoilTechnica werden zwei weitere neue Themenfelder eigenständig abgedeckt.



Weitere Informationen unter:
hannovermesse.de/italien

I.C.E. unterstützt italienische Aussteller

Das Partnerland Italien geht auf der HANNOVER MESSE 2010 mit dem Motto „Sustainable Mobility“ – nachhaltige Mobilität – an den Start und weist mit diesem Leitmotiv auf seine innovativen Technologien hin, die unter der Schirmherrschaft des Ministeriums für wirtschaftliche Entwicklung präsentiert werden. Der Zentralstand des I.C.E., des Italienischen Instituts für Außenhandel, fungiert dabei als Drehscheibe für das Partnerland.

Präsentation auf 2.000 Quadratmetern

Als wichtigste Ziele hat sich Italien nicht nur die Darstellung seiner industriellen Leistungsfähigkeit gesetzt, es werden auch Felder für mögliche Investitionen aufgezeigt und die Förderung von internationalen Kooperationen vorangetrieben. Die Organisation von Matchmaking-Plattformen dient der Kontaktaufnahme zu interessierten Unternehmen und Institutionen. Die Gemeinschaftsausstellung, die sich über 2.000 Quadratmeter erstreckt und in fünf Hallen vertreten



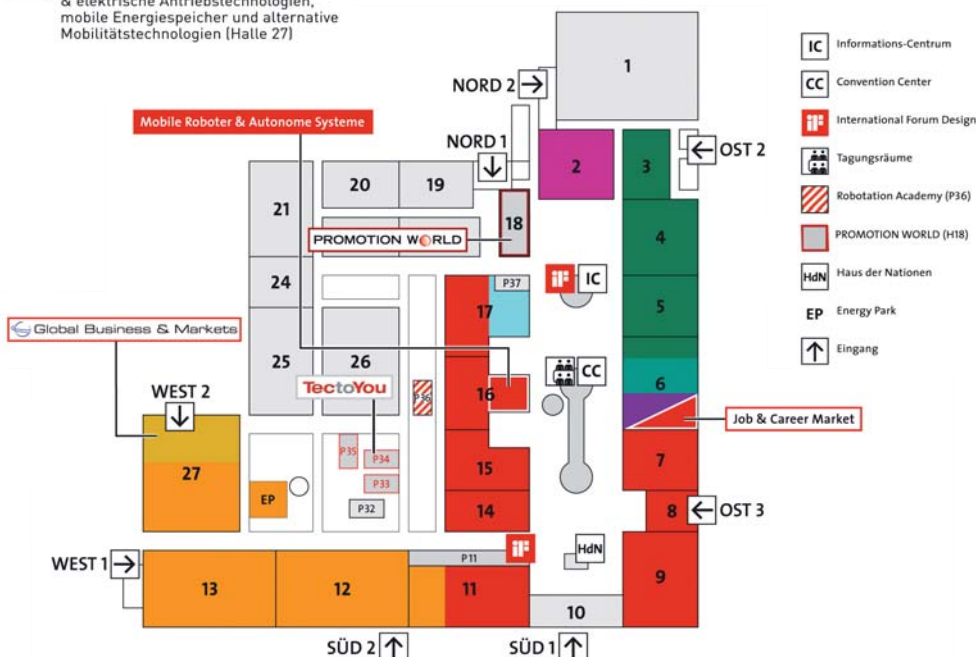
sein wird, konzentriert sich auf Bereiche wie die industrielle Automation, Energie, Kraftwerkstechnologie, Fabrik-Automation und industrielle Zulieferung.

„Die HANNOVER MESSE steht exemplarisch für das große Messewesen, das in der Welt ebenso bekannt und bedeutend ist wie das italienische System: Beide sind in verschiedenen Sektoren führend – was niemanden überrascht bei zwei Ländern, die so sehr von der Tradition des Handwerks und der Industrie geprägt sind“, sagt Umberto Vattani, Präsident des Italienischen Instituts für Außenhandel.

Neue Kunden, Kontakte und Netzwerke

Giulia Borsari, Public Relations, Elettronica Santerno S.p.A., Imola „Die HANNOVER MESSE ist das wichtigste Ereignis im Bereich der Automatisierung. Alle ausschlaggebenden Unternehmen der Branche sind hier anwesend. Wir sind seit einigen Jahren Aussteller, weil Deutschland für uns ein sehr bedeutender Markt ist. Wir pflegen auf der HANNOVER MESSE unsere bestehenden Kundenkontakte, knüpfen aber auch Netzwerke zu neuen internationalen Partnern. Jedes Jahr entsteht mindestens ein neuer Kontakt, der einige Millionen an Verkaufsvolumen mit sich bringt. Die gesamte Organisation ist sehr effizient.“

Das ist die HANNOVER MESSE 2010



IHRE ANSPRECHPARTNER

Deutsche Messe

Lynn Stamenkovic, Project Director
Tel. +49 511 89-31322
lynn.stamenkovic@messe.de

Eleonora Colotta, Project Assistant
Tel.: +49 511 89-31136
Fax: +49 511 89-30506
eleonora.colotta@messe.de

Fiera di Hannover

Andreas Züge

Via G. Milani, 12
I-20133 Milano

Tel.: +39 02 7063 3 29 2
Fax: +39 02 7063 3 41 2
info@hf-italy.com

Italienisches Institut für Außenhandel Staatliche Wirtschaftsvertretung

Schlüterstraße 39
D-10629 Berlin

Ines Aronadio, Direktorin

Michael Berz

Tel.: +49 30 88440323
Fax: +49 30 88440310
m.berz@ce.it

IMPRESSUM:

Herausgeber: Deutsche Messe
D-30521 Hannover
Lynn Stamenkovic (verantw.)
Redaktion & Gestaltung:
media consulting hannover GmbH & Co. KG
Übersetzung: Down Under Translation, Wellington
Fotos: Deutsche Messe
Nachdruck mit Quellenangabe gestattet;
Belegexemplar erbeten.

Stand 11/2009 • Änderungen vorbehalten